Anlage zum Antrag auf Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen an die gewerbliche Wirtschaft (einschl. Fremdenverkehr) im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung

ERKLÄRUNG ZUR BEANTRAGUNG VON „DE-MINIMIS“-BEIHILFEN UND KLEINBEIHILFEN

Antragsteller: _____

Maßnahmebezeichnung: _____

Antrag vom: _____

Antragsnummer (soweit vorhanden): _____

1 Voraussetzungen

Wenn Sie als Unternehmen von der Corona-Pandemie betroffen sind, können Sie unter bestimmten **Voraussetzungen** eine erhöhte Förderung erhalten. Zu den Voraussetzungen gehört, dass Ihr Unternehmen

- wirtschaftlich am Markt tätig sein muss
- aufgrund der Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten ist
- am 31.12.2019 nicht in Schwierigkeiten im Sinne der EU-Leitlinien/Verordnungen¹ war. Hier gibt es Ausnahmen für Sie als kleines oder Kleinst-Unternehmen, wenn Sie sich nicht in einem Insolvenzverfahren befinden und weder Rettungsbeihilfen noch Umstrukturierungsbeihilfen erhalten haben.

Die erhöhten Fördersätze finden ausschließlich bei Bewilligungen nach den Beihilferegimen "De-minimis"-Beihilfe und der "Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020" in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

2 Erklärung und Beantragung

Hiermit erkläre(n) ich/wir, dass mein/unser Unternehmen von der Corona-Pandemie direkt betroffen ist und beantrage(n) die Bewilligung folgender Förderungen nach der "De-minimis" bzw. Kleinbeihilferegelung:

- erhöhter Fördersatz von bis zu 20 % für besonders betroffene Unternehmen
- die bereits Wirtschaftshilfen (insbesondere im Rahmen der ILB-Programme Corona Mezzanine Brandenburg, Soforthilfe Corona Brandenburg, Corona Überbrückungshilfe I und II, Corona Novemberhilfe sowie Corona Dezemberhilfe) und/oder einen KfW-Schnellkredit in Anspruch genommen haben und
 - die aufgrund der Corona-Pandemie einen erheblichen wirtschaftlichen Schaden von mindestens 30 Prozent Umsatzeinbruch erlitten haben. Der Nachweis ist in Form einer Bestätigung des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers zu erbringen.

Zum Nachweis reichen Sie bitte folgende Unterlagen ein:

- kurzer Sachstand zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Ihr Unternehmen

¹ siehe auch Formular "Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte "De-minimis"-Beihilfen und Kleinbeihilfen" (auf der Internetseite der ILB veröffentlicht)

- Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte "De-minimis"-Beihilfen und Kleinbeihilfen (ILB-Formular)
- Jahresabschlüsse 2019 und 2020 in Kopie (alternativ betriebswirtschaftliche Auswertung)
- Bestätigung des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers zum Umsatzeinbruch infolge der Corona-Pandemie.

- erhöhter Fördersatz von bis zu 10 % für übrige von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen

Zum Nachweis reichen Sie bitte folgende Unterlagen ein:

- kurzer Sachstand zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Ihr Unternehmen
- Erklärung über bereits erhaltene bzw. beantragte "De-minimis"-Beihilfen und Kleinbeihilfen (ILB-Formular).

- Die Förderfähigkeit von Investitionsvorhaben von Großunternehmen bestimmt sich nach den förderfähigen Investitionen von kleinen und mittleren Unternehmen nach Nummer 2.2 der Richtlinie.

Ich/Wir versichere/versichern, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und etwaige Änderungen während einer laufenden Geschäftsbeziehung mit der ILB umgehend bekannt zu geben.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Name(n) in Druckbuchstaben